

Anwendungsmatrix

Unterlagsbahnen auf Mineralwolle-Dämmplatten



1. ALLGEMEINE HINWEISE

- Für verklebte Dachaufbauten sollten Mineralwolle-Dämmplatten mit dafür geeigneter Vlieskaschierung unkaschierten Mineralwolle-Dämmplatten vorgezogen werden.
- Es ist ein optimaler Verbund aller Schichten des Dachaufbaus anzustreben. Die Sicherung gegen Abheben durch Windlast wird nicht allein durch die Verklebung der Abdichtung gewährleistet. Wir empfehlen zur Verklebung des Dämmstoffes auf der Dampfsperre/den geeigneten Untergründen unter Beachtung der jeweiligen Verlegehinweise folgende Dämmstoffkleber und Technologien:
 - Icopal PUR-Kleber
 - Wolfen Teroson EF TK 395
 - Vedag Plus-Technologie
- Die Abdichtung ist an Abschlüssen und Dachrändern so zu führen und zu befestigen, dass Windunterströmung ausgeschlossen ist (z. B. durch mechanische Befestigung mit zusätzlichem Dichtband oder Klebung).
- Abhängig von der auf die Dachabdichtung einwirkenden Windlasten können insbesondere in Rand- und Eckbereichen zusätzliche Sicherungsmaßnahmen erforderlich werden, beispielsweise Plattenbeläge oder mechanische Befestigungen.
- Die maximale aufnehmbare Windsoglast der Abdichtung beträgt
 - bei schwingungsanfälligen Untergründen, z. B. Stahltrapezprofil, $2,6 \text{ kN/m}^2$.
 - bei biegesteifen Untergründen, z. B. Stahlbeton, $3,6 \text{ kN/m}^2$.

2. VERARBEITUNGSHINWEISE

- Mineralwolle-Dämmplatten müssen trocken sein. Feuchte Oberflächen mindern die Verklebung. Die Verarbeitungs- und Lagerungshinweise der Dämmstoff-Hersteller sind zu beachten.
- Bei unkaschierten Mineralwolle-Dämmplatten ist die Flamme auf die Bitumenbahn zu richten und nicht in den Zwickel oder auf die Mineralwolle-Dämmplatte um diese nicht zu beschädigen oder die innere Festigkeit der Platte herabzusetzen. Bei Icopal Bitumenbahnen empfehlen wir die Verwendung des Rollführungsbügels. Die Vorschriften der Berufsgenossenschaften über den Umgang mit offener Flamme bei der Verarbeitung sind zu beachten.
- Die Angaben im Produktdatenblatt der verwendeten Klebstoffe sowie der Dämmstoffe sind zu beachten.
- Die Angaben im Produktdatenblatt der verwendeten Polymerbitumenbahnen sind zu beachten.

3. ZUSATZANFORDERUNGEN

- Maßnahmen zur Aufnahme horizontaler Kräfte sind bei Unterkonstruktionen aus Stahltrapezprofilen, nagelbaren Untergründen und bei massiven Unterkonstruktionen ab 25 m Gebäudehöhe anzuordnen. Abdichtungsaufbauten unter Verwendung der in Tabelle mit +* gekennzeichneten Platten sind an allen Dachrändern, aufgehenden Bauteilen und Einbauteilen (z. B. Anlagen, Lichtkuppeln und Lichtbändern mit Kantenlängen über 0,5 m) mit einer zusätzlichen Linienrandbefestigung oder linearer Befestigung zu versehen. Die Befestigung der Abdichtung erfolgt unmittelbar über der Abdichtungsebene, am Übergang zu senkrechten oder geneigten Flächen mit Metallprofilen (z. B. Vedafix LRB), die mit mindestens drei Befestigern pro Meter an der tragenden Konstruktion verbunden wird. Lineare Befestigungen sind in Reihe angeordnete punktweise Einzelbefestigungen. Diese sind mit mindestens drei Befestigungselementen pro Meter auszuführen.
- Für alle anderen Abdichtungsaufbauten empfehlen wir oben beschriebene Linienrandbefestigung oder lineare Befestigung.

VLIESKASCHIERTE MINERALWOLLE-DÄMMPLATTEN

icopal

schweißbare
Unterlags-
bahnen

vollflächig selbst-
klebende Unterlags-
bahnen mit thermisch
aktivierter Folgelage

Für eine verbesserte Haftung empfehlen wir, insbesondere bei selbstklebenden Polymerbitumenbahnen, die Verwendung eines Bitumen-Voranstrichs.

Rockwool

1.1	Bondrock MV	++	++
1.2	Georock MV	++	++
1.3	Kepron MV	++	++

Isover

1.4	FLP 2	+*	+*
-----	-------	----	----

Knauf Insulation

1.5	Allfix Top	++	++
-----	------------	----	----

UNKASCHIERTE MINERALWOLLE-DÄMMPLATTEN

icopal

Polar

Rockwool

2.1	Bitrock	++
2.2	Durock (037, 038)	+*
2.3	Georock 038	++
2.4	Hardrock (038, 040)	++
2.5	Kepron 037	++

Knauf Insulation

2.6	DDP2-U Base	++
2.7	DDP2-U	++
2.8	DDP2-U Plus 800	++
2.9	DDP2-U Premium	++
2.10	SmartRoof Top	++
2.11	DDP-X	++

Isover

2.12	FLP 1	+*
------	-------	----

Paroc

2.13	ROS 60	+*
2.14	ROS 70	+*

MINERALWOLLE-DÄMMPLATTEN MIT LAST- VERTEILENDER OBERFLÄCHE

Icopal

schweißbare
Unterlags-
bahnen

vollflächig selbst-
klebende Unterlags-
bahnen mit thermisch
aktivierter Folgelage

Für eine verbesserte Haftung empfehlen wir, insbesondere bei selbstklebenden Polymerbitumenbahnen, die Verwendung eines Bitumen-Voranstrichs.

Rockwool

3.1 Solarrock

++

++

Knauf Insulation

3.2 DDP-MAX

++

++

++ = zur Verklebung geeignete Unterlage

+* = zur Verklebung bedingt geeignete Unterlage. Es sind Zusatzanforderungen zu erfüllen (siehe unter **3. Zusatzanforderungen**)

VLIESKASCHIERTE MINERALWOLLE-DÄMMPLATTEN

Vedag	schweißbare Unterlags- bahnen	vollflächig selbst- klebende Unterlags- bahnen mit thermisch aktivierter Folgelage
-------	-------------------------------------	---

Für eine verbesserte Haftung empfehlen wir, insbesondere bei selbstklebenden Polymerbitumenbahnen, die Verwendung eines Bitumen-Voranstrichs.

Rockwool		
1.1	Bondrock MV	++
1.2	Georock MV	++
1.3	Keprock MV	++
Isover		
1.4	FLP 2	+*
Knauf Insulation		
1.5	Allfix Top	++

UNKASCHIERTE MINERALWOLLE-DÄMMPLATTEN

Vedag	Vedastar TM	Vedatop MS
Rockwool		
2.1	Bitrock	++
2.2	Durock (037, 038)	+*
2.3	Georock 038	++
2.4	Hardrock (038, 040)	++
2.5	Keprock 037	++
Knauf Insulation		
2.6	DDP2-U Base	++
2.7	DDP2-U	++
2.8	DDP2-U Plus 800	++
2.9	DDP2-U Premium	++
2.10	SmartRoof Top	++
2.11	DDP-X	+*
Isover		
2.12	FLP 1	+*
Paroc		
2.13	ROS 60	+*
2.14	ROS 70	+*

MINERALWOLLE-DÄMMPLATTEN MIT LAST- VERTEILENDER OBERFLÄCHE

Vedag	schweißbare Unterlags- bahnen	vollflächig selbst- klebende Unterlags- bahnen mit thermisch aktivierter Folgelage
--------------	-------------------------------------	---

Für eine verbesserte Haftung empfehlen wir, insbesondere bei selbstklebenden Polymerbitumenbahnen, die Verwendung eines Bitumen-Voranstrichs.

Rockwool

3.1	Solarrock	++	++
-----	-----------	----	----

Knauf Insulation

3.2	DDP-MAX	++	++
-----	---------	----	----

++ = zur Verklebung geeignete Unterlage

+* = zur Verklebung bedingt geeignete Unterlage. Es sind Zusatzanforderungen zu erfüllen (siehe unter **3. Zusatzanforderungen**)

Gemeinsam Neue Horizonte Schaffen

icopal

Innendienst

T 02389 7970 0

E info.icopal.de@bmigroup.com

Technische Beratung

T 06104 800 1020

E awt.beratung.de@bmigroup.com

VEDAG

Innendienst

T 0951 1801 0

E office.vedag@bmigroup.com

Technische Beratung

T 06104 800 1020

E awt.beratung.de@bmigroup.com

BMI Flachdachsysteme GmbH

Frankfurter Landstraße 2–4

61440 Oberursel

bmigroup.de